

Pflegekrankenhaus
Tokiostraße, Wien

Selbst- bestimmt weiterleben.

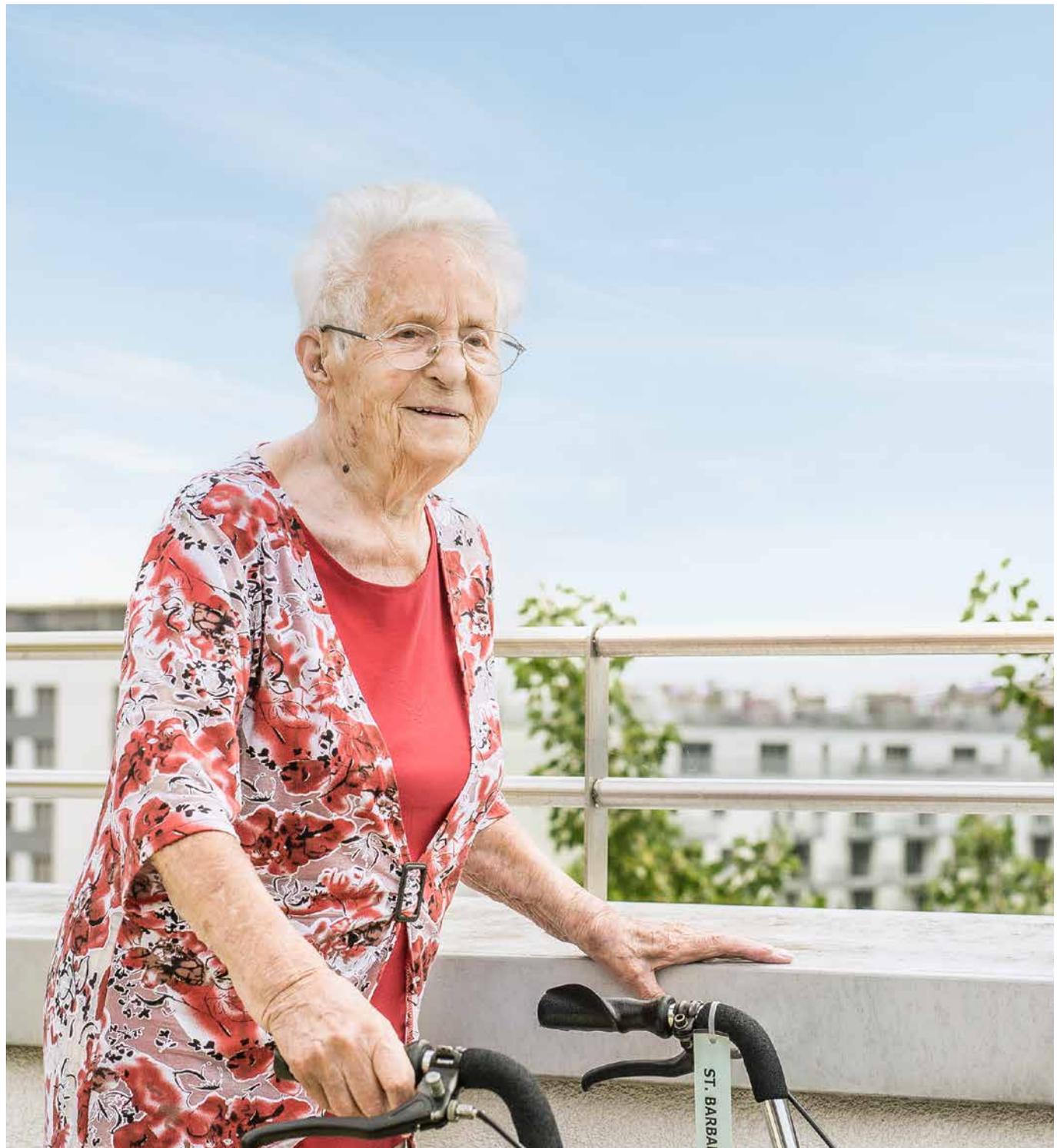
HAUS DER BARM  IGKEIT



Es ist keine Schwäche, Unterstützung anzunehmen.

Der gesellschaftliche Hang zum Jugendkult spiegelt sich auch in der widersprüchlichen Sicht auf das Alter wider: Alle wollen alt werden, aber keiner alt sein, oder sich mit den entsprechenden Einschränkungen auseinandersetzen. Das fällt uns aber meist erst auf, wenn wir selbst direkt oder indirekt betroffen sind.

Das Pflegekrankenhaus Tokiostraße ist eine Einrichtung der gemeinnützigen Organisation Haus der Barmherzigkeit. Hier sorgen wir für ein Umfeld, das pflegebedürftigen älteren Menschen sowie jenen mit chronischen psychiatrischen Erkrankungen so viel Lebensqualität wie möglich bietet. Denn trotz aller Schwierigkeiten sollen sie die Freude am Leben nicht verlieren.



Im Krankenhaus zu Hause.

Unser Pflegekrankenhaus ist kein „normales“ Krankenhaus. Denn es ist auf die Langzeitpflege von geriatrischen und chronisch kranken Menschen spezialisiert. Insofern ist unser Krankenhaus vor allem auch ein Zuhause. Selbst wenn – und dazu besteht ebenfalls die Möglichkeit – die Betreuung bei uns nur vorübergehend ist.

Individuelle Lebens- und Betreuungsqualität

Wir bieten den Menschen, die uns anvertraut werden, ein gutes Gleichgewicht zwischen medizinischer Sicherheit und persönlicher Freiheit. Mit vollem Einsatz engagieren sich unsere MitarbeiterInnen dafür, dass unseren BewohnerInnen die Freude am Leben erhalten bleibt. Wesentlich ist die Wertschätzung der persönlichen Geschichte sowie der Respekt vor individuellen Vorlieben und Eigenheiten. Um die Handlungsfreiheit und Selbständigkeit unserer BewohnerInnen zu erhalten und zu fördern, bieten wir spezielle Pflegekonzepte, unterschiedliche Therapieformen und medizinische Versorgung an. Ein exzellent ausgebildetes Team, ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe, frisch zubereitetes Essen, eine gemütliche Atmosphäre und ein hoher Grad an Selbstbestimmung runden unser Angebot ab.

Für Wünsche, Anregungen und Beschwerden steht zudem eine eigene BewohnerInnen-Service-stelle bereit.

In sozialen und rechtlichen Angelegenheiten, wie Pflegegeld, Sachwalterschaft oder Rezeptgebührenbefreiung, werden die BewohnerInnen von einer Sozialarbeiterin unterstützt.



Die familiäre Gemeinschaft gibt den BewohnerInnen Selbstsicherheit und den Mut, sich mehr zuzutrauen und aus sich herauszugehen.



In diversen Therapien, Einzel- sowie Gruppenaktivitäten animieren unsere MitarbeiterInnen die BewohnerInnen, körperlich und geistig aktiv zu bleiben.

Besser hier als dort.

Medizin

Ein kompetentes Team an ÄrztInnen aus den Bereichen Innere Medizin, Neurologie und Allgemeinmedizin sorgt für die medizinische Betreuung unserer BewohnerInnen. Bei Bedarf ziehen wir FachärztInnen aus anderen Bereichen wie HNO, Zahn-, oder Augenmedizin hinzu.

Therapie

Etwa 270 pflegebedürftige, geriatrische und demenzkranke Menschen werden in der Tokiostraße auf zehn Pflegestationen umfassend betreut und behandelt. Unsere Physio- und ErgotherapeutInnen sorgen dafür, dass unsere BewohnerInnen ihre Fähigkeiten behalten bzw. wiedererlangen. LogopädInnen trainieren das Schlucken, DiätologInnen helfen bei der persönlichen Ernährungsberatung. Genauso wichtig ist uns die seelische Pflege: Ein breites Angebot an Behandlungen wie Kunst-, Tier- oder Musik- und Psychotherapie steht unseren BewohnerInnen zur Verfügung.

Die Kraft des Glaubens

Glaube spielt für viele Menschen eine wichtige Rolle. Deshalb können unsere BewohnerInnen regelmäßig Messen in der hauseigenen Kapelle feiern oder im Haus-TV mitverfolgen. Auf Wunsch bieten wir auch seelsorgerische Betreuung für Mitglieder anderer Kirchen und Glaubensgemeinschaften.



Unsere MitarbeiterInnen richten die Therapien entsprechend der Bedürfnisse der BewohnerInnen aus und beziehen auch deren persönliche Wünsche mit ein.



Die meisten Untersuchungen können direkt im Haus durchgeführt werden. Das erspart den BewohnerInnen Strapazen.



Um die bestmögliche Betreuung zu garantieren, tauscht sich unser Personal laufend aus.



In diversen Therapien, Einzel- sowie Gruppenaktivitäten animieren unsere MitarbeiterInnen die BewohnerInnen, körperlich und geistig aktiv zu bleiben.

Leben ist Erleben.

Lebensqualität durch Selbstbestimmung

Wie unsere BewohnerInnen ihren Tag gestalten, können sie zu einem großen Teil selbst bestimmen. Denn: Lebensqualität ist auch eine Frage des persönlichen Geschmacks – das beginnt schon bei der individuellen Frühstückszeit. Lebensqualität bedeutet aber auch: das Leben erleben. Wir bieten unseren BewohnerInnen regelmäßige Veranstaltungen, Feste und Ausflüge, um den Alltag bunter zu gestalten. Abwechslung schaffen auch Gruppenaktivitäten wie unsere Film-, Literatur-, Sprach- und Sitztanzgruppe. Ein Friseursalon, Fußpflege und Maniküre im Haus runden das Freizeitangebot ab.

Wohnen in behaglicher Atmosphäre

Neben den Aufenthaltsbereichen auf allen Stationen gibt es noch weitere beliebte Treffpunkte, z.B. unser Café mit täglich frischen Mehlspeisen und die gut ausgestattete Bibliotheksecke für das persönliche Lesevergnügen. Frische Luft und schönes Wetter lassen sich am besten in unserem großen Garten genießen. Mit „Ausflugszielen“ wie unserem Pavillon, dem Gartenhaus mit Hochbeeten oder dem Seerosen-Becken lädt er zu gemütlichen Spaziergängen ein.



Unser großer Garten mit Rundweg bietet verschiedene „Ausflugsziele“ wie z.B. den Pavillon.



In der Cafeteria können BewohnerInnen und BesucherInnen bei Kaffee und Kuchen (von unserer hauseigenen Küche SANA Catering) die gemeinsame Zeit genießen.



Ein starkes Umfeld.

Im Pflegekrankenhaus Tokiostraße haben wir auf geriatrische, pflegebedürftige, demenzkranke und psychisch kranke Menschen spezialisierte Abteilungen sowie entsprechend ausgebildetes Fachpersonal. Wir sind spezialisiert auf Langzeitpflege, bieten aber auch kurzzeitige Betreuung an. So bereiten wir im Bereich Remobilisation ältere BewohnerInnen nach einer akuten Erkrankung oder onkologischen Behandlung auf die Rückkehr in ihr gewohntes Lebensumfeld vor.

Aufnahme

Jeder pflegebedürftige Mensch hat individuelle Bedürfnisse und Anforderungen an seine Betreuung. Wir wollen sichergehen, dass wir allen Menschen, die zu uns kommen, auch das Umfeld bieten können, das sie brauchen. Sollten Sie an einem Platz in unserer Einrichtung interessiert sein, nehmen sich unsere MitarbeiterInnen gerne für Sie Zeit. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Kosten und Fördermöglichkeiten

Der individuelle Bedarf an Pflege und dessen Ausmaß bestimmen die pflegerischen und medizinischen Behandlungsmaßnahmen. Aus diesen Überlegungen resultiert die jeweilige Pflegestufe, von der sich Tarif bzw. die Kosten ableiten.

Auf www.hb.at finden Sie weitere Informationen und eventuell notwendige Formulare.

HB Tokiostraße



♥ Haus der Barmherzigkeit
Pflegezentrum
Tokiostraße GmbH

Tokiostraße 4, 1220 Wien
T +43 1 901 81-0 / F -3308
info@hb.at
www.hb.at

Aufnahme
T +43 1 901 81-3325

Leopoldauer Straße

B3

Josef-Baumann-Gasse

Donaufelder Straße

Attemsgasse

Tokiostraße

B3

Prandaugasse

B8

Donau Zentrum

B3

Hirschstettner Straße

Rennbahnweg

- ♥ Haus der Barmherzigkeit
- P Kostenpflichtige Tiefgarage
- Bus
- U U-Bahn (U1)
- Strassenbahn
- 🛒 Einkaufsmöglichkeit
- 🛢 Tankstelle
- € Bank

Impressum

Herausgeber: Haus der Barmherzigkeit
Konzept & Grafik: WIEN NORD Werbeagentur GmbH
Fotografie: Philipp Schönauer
Produktion: gugler GmbH

Spendenkonto

RLB NÖ-Wien

IBAN: AT75 3200 0000 0044 4448

BIC: RLNWATWW



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus den Mitteln der Stadt Wien



zertifiziert nach ISO 9001 (Qualitätsmanagement)



Haus
der
Barmherzigkeit
Gruppe

Haus der Barmherzigkeit
Seeböckgasse 30 a, 1160 Wien
T +43 1 401 99-0
F +43 1 401 99-1308
info@hb.at
www.hb.at

